

# Fachagrarwirt/in Klauenpflege - Ein erster Schritt in die Selbstständigkeit

Das Kompetenzzentrum Klaue im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum (LBZ) Echem, welches zur Landwirtschaftskammer Niedersachsen gehört, ist mit seinen Klauenpflegekursen bereits über die Landesgrenzen von Niedersachsen hinaus bekannt. Für das Jahr 2015 kann das LBZ Echem mit einer Neuheit im Klauenpflegebereich aufwarten: dem Fachagrarwirt/in Klauenpflege. Dieser Fortbildungsabschluss richtet sich an aktive Klauenpfleger, die mit dem Gedanken spielen, sich auf ihrem Fachgebiet selbstständig zu machen. Damit dieser Traum Wirklichkeit wird, sind neben dem bereits vorhandenen fachlichen Know-how weitere Kenntnisse über die rechtlichen Rahmenbedingungen, die Unternehmensführung und nicht zuletzt die Mitarbeiterführung existenziell. Das Rüstzeug hierfür vermittelt der aus fünf Modulen mit insgesamt 23 Ausbildungstagen bestehende Fachagrarwirt/in Klauenpflege im LBZ Echem. In diesem Zeitraum werden den Teilnehmern die notwendigen Kenntnisse in den Bereichen rechtliche Bestimmungen, Betriebs- und Unternehmensführung, Mitarbeiterführung und Marketing in gut verständlicher Form sowohl theoretisch als auch praktisch vermittelt.

Durch die Ausbildung zum Fachagrarwirt/in Klauenpflege werden die Kursteilnehmer

- zur Führung eines Klauenpflegeunternehmens
- zur Ausübung von Leitungsaufgaben in einem Klauenpflegebetrieb
- zur Entwicklung und Bewertung von Angebotskalkulationen
- zum Aufbau eines kundenorientierten Dienstleistungsangebots
- zur Anleitung von Mitarbeitern unter Berücksichtigung von berufs- und arbeitspädagogischen Prinzipien
- zur Analyse und Optimierung betriebsinterner Arbeitsabläufe

befähigt. Die genauen Termine für die Kurse 2015 und 2016 sind auf der Internetseite [www.lbz-echem.de](http://www.lbz-echem.de) zu finden.